



## Kinder-Garten im Kindergarten Gemeinsam Vielfalt entdecken! Das Netzwerk

### Das Bundesprogramm

Das Netzwerk-Projekt „Kinder-Garten im Kindergarten“ wird im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt realisiert. Das Programm unterstützt die Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS) seit 2011. Gefördert werden Vorhaben, denen im Rahmen der NBS eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung zukommt oder die diese Strategie besonders beispielhaft umsetzen.

Die geförderten Maßnahmen tragen dazu bei, den Rückgang der biologischen Vielfalt in Deutschland zu stoppen und mittel- bis langfristig in einen positiven Trend umzukehren. Sie dienen dem Schutz und der nachhaltigen Nutzung sowie der Entwicklung der biologischen Vielfalt. Akzeptanzbildende Maßnahmen der Information und Kommunikation tragen dazu bei, das gesellschaftliche Bewusstsein für die biologische Vielfalt zu stärken.

### Die biologische Vielfalt

Die biologische Vielfalt umfasst drei Bereiche: die Vielfalt der Arten, die Vielfalt der Lebensräume sowie die genetische Vielfalt innerhalb aller Lebewesen. Diese drei Ebenen hängen eng zusammen und beeinflussen sich gegenseitig. Weil Vielfalt das wichtigste Überlebensprinzip der Natur ist, muss sie erhalten bleiben.

### FiBL Deutschland e. V.

Das Forschungsinstitut für biologischen Landbau ist der Projektträger von „Kinder-Garten im Kindergarten“. Die Einrichtung bietet wissenschaftliche Serviceleistungen für den ökologischen Landbau, insbesondere an der Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis. Ein Team aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vieler Fachrichtungen wie Geografie, Biologie, Gartenbau, Pädagogik, Öffentlichkeitsarbeit und Webdesign koordiniert und gestaltet die Netzwerkaktivitäten.

#### Impressum:

Herausgeber: Forschungsinstitut für biologischen Landbau  
 FiBL Deutschland e.V.  
 Postfach 90 01 63, 60441 Frankfurt am Main  
 info.deutschland@fibl.org

Konzept & Realisierung: m&p: public relations GmbH, Bonn  
 Bildrechte: Blend Images - fotolia.com (Titel);  
 Kerstin Lüchow (2,5,6); Klaus-Peter Wilbois,  
 FiBL (1,4,7,8); Marzena Traber, FiBL (3)

Stand: Dezember 2014  
 1. Auflage: 25.000 Stück

Das Projekt „Kinder-Garten im Kindergarten“ wird gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Dieses Faltpapier gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.



Ein Netzwerk  
 für biologische Vielfalt



Bundesministerium  
 für Umwelt, Naturschutz,  
 Bau und Reaktorsicherheit





„Im Garten können Kinder die biologische Vielfalt mit allen Sinnen erleben.“



## Das Netzwerk

Das Projekt „Kinder-Garten im Kindergarten – Gemeinsam Vielfalt entdecken“ will schon die Kleinsten für Natur und Artenschutz begeistern. Im naturnah gestalteten Garten lernen Kinder, wie groß die Vielfalt in unserer Pflanzen- und Tierwelt ist, wie alles zusammenhängt und wie empfindlich Ökosysteme sind. Deswegen wurde ein bundesweites Netzwerk von 200 Kindergärten aufgebaut. Gemeinsam setzen sich die Mitglieder dafür ein, noch mehr Kinder-Gärten „wachsen“ zu lassen.

Auch das Netzwerk spiegelt eine große Vielfalt wider: Mit dabei sind Stadt- und Landkindergärten aus ganz Deutschland mit unterschiedlich großen Außenflächen und verschiedenen pädagogischen Konzepten sowie Trägern. Manche stehen noch am Anfang ihrer Gartenaktivitäten, andere haben schon Vorbildcharakter.

Die Netzwerk-Kindergärten sind Botschafter für mehr biologische Vielfalt im Kindergarten-Alltag. Wissen wird gesammelt, gebündelt und so aufbereitet, dass es allen Interessierten zur Verfügung steht. Ein wichtiger Baustein sind die regelmäßig stattfindenden Workshops.

Eine umfangreiche Presse- und Medienarbeit begleitet das Projekt. Ziel ist es, das Bewusstsein für biologische Vielfalt sowohl bei den Kindern als auch bei ihren Betreuungspersonen, den Eltern und Großeltern, zu wecken. Dazu gehören unter anderem die Projekt-Website sowie der monatliche Newsletter, der über Neuigkeiten zur biologischen Vielfalt und aus dem Netzwerk informiert.

## Die Workshops

Um Wissen und Erfahrungen auszutauschen, finden in den Netzwerk-Kindergärten halbtägige Workshops zu den Themen Garten, Naturerfahrung und Ernährung statt. Fachkräfte aus dem Netzwerk und aus umliegenden Kindergärten können daran teilnehmen. Sie bekommen innovative Ideen und praktische Tipps. Die Ergebnisse der Workshops werden als kompakte Broschüre veröffentlicht. Die aktuellen Workshop-Termine finden Interessierte jeweils im Newsletter und auf der Projekt-Website: [www.kinder-garten.de](http://www.kinder-garten.de).

## Garten

Die Veranstaltungen zu sechs unterschiedlichen Gartenthemen laufen seit dem Frühjahr 2014 und noch bis 2017. Darin bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vielfältige Anregungen zu biologischer Vielfalt sowie zu Natur und Artenschutz im „Kinder-Garten“. Im Vordergrund stehen leicht umsetzbare und ökologisch sinnvolle Gestaltungsmaßnahmen. Von der Anlage eines Wildkräuter-, Gemüsehoch- oder Totholzbeetes bis hin zum Bau eines Wildbienenhauses.

## Naturexperienz

In den Workshops Naturexperienz, die ab Frühjahr 2015 stattfinden, geht es vor allem um die Kinder selbst. Sie erleben, erfahren und erfühlen Biodiversität mit allen Sinnen. Das

„Selbermachen“ soll dabei im Vordergrund stehen, nicht das „Belehrt werden“. Wie können wir Kinder neugierig machen auf die Insektenvielfalt in unserer direkten Umgebung und zum Entdecken einladen? Viele Kinder fürchten sich vor jeder Fliege und Ameise. Zudem ist das Wachsen und Werden im Garten ein Thema der Workshops. Wie finden die Samen ihren Weg in die Erde? Was braucht eine Pflanze zum Leben? Bei allen Fragestellungen soll der Entdeckergeist der Kinder geweckt werden.

## Ernährung

In den Workshops zum Thema Ernährung ab 2016 liegt der Fokus darauf, das reiche Angebot der Natur mit allen Sinnen zu erfahren. Die Kleinen schmecken und riechen, wie lecker natürliche Lebensmittel sind, und lernen so die biologische Vielfalt kennen, nutzen und lieben. Wie schmecken schwarze Johannisbeeren? Woher kommen die Kartoffeln auf dem Teller und wie unterschiedlich sehen die tollen Knollen aus?

## Netzwerk-Hotline

Forschungsinstitut für biologischen Landbau  
(FiBL Deutschland e. V.)  
Tel.: 069 7137699-61

Weitere Informationen:  
[www.kinder-garten.de](http://www.kinder-garten.de)

